

Auf die Bewohner



MAMA MACHT'S!

Annika Hauser
annika.hauser@gmx.at

Das eigene Geld ist einfach mehr wert

Unser Großer bekommt erst seit Kurzem Taschengeld. Damit dieses gut verwaltet wird, haben wir ihm ein eigenes Konto eingerichtet. Die Hoffnung ist groß, dass er merkt, dass Geld nicht unendlich verfügbar ist. Um etwaige Missverständnisse auszuschließen, klären wir vorab akribisch genau, dass er seine Freizeitaktivitäten nun selbst finanzieren muss. Doch schon bei der ersten Gelegenheit bittet er uns um ein paar Euros. Als ich den Kopf schüttle, jammert er: „Ich will aber nicht gleich mein ganzes Geld verbrauchen!“

Autark eröffnet eine bedarfsorientierte Wohneinrichtung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

FESCHNIG (chl). Die gemeinnützige Soziale Dienstleistungs-GmbH „Autark“ eröffnet am Freitag offiziell das Projekt „Bedarfsorientierte Wohnbegleitung Klagenfurt“, das bereits im Dezember 2017 startete. Das Wohnprojekt im Stadtteil Feschinig bietet neun Bewohnenden die Möglichkeit einer weitestgehend selbstbestimmten Lebensführung und Weiterentwicklung. „Die Bewohnerinnen und Bewohner werden von einem multiprofessionellen Team begleitet. Die Assistenzleistungen sind individuell und bedarfsorientiert auf die Bedürfnisse der einzelnen Bewohner abge-



In diesem Wohnblock in Feschinig sind die bedarfsorientierten Wohneinrichtungen untergebracht

Autark

stimmt und zielorientiert vereinbart“, erklärt Autark-Sprecher Bernhard Wappis.

An die Biographie angepasst
Die Bedürfnisse der Bewohner werden unter Berücksichtigung der persönlichen Fähigkeiten, Stärken und Schwächen und mit Blick auf die persönliche Biographie eruiert. Die neun

Autark-Schützlinge gehen einem geregelten Tagesablauf nach und befinden sich in einem Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis.

UN-konform
Die für Menschen mit Benachteiligungen und/oder Behinderungen angebotenen Dienstleistungen des bedarfs-

Angebaute Lebensfreude mit Leeb Balkone

Revitalisieren bedeutet weit mehr, als Bausubstanz erhalten. Wer es geschickt anstellt, kann den Wert seines Hauses enorm steigern – finanziell, wie durch ein Mehr an Lebensqualität: mit einem Balkon. Dank Leeb sind Anbaubalkone bei jedem Haustyp möglich. Denn der europäische Marktführer bietet sowohl freitragendes Systeme wie solche mit Stützen. In großer Design-Vielfalt, in Alumi-

niums und Holz, für alle Balkontiefen und auf Wunsch mit Überdachung. Alles ist machbar – und auch noch bestens isoliert, weil eben keine auskragenden Betonplatten verwendet werden. Zudem sind Leeb Balkone dank eigener Beschichtungsverfahren nahezu wartungsfrei. Gratiskatalog und Infos unter der gebührenfreien Hotline 0800 2020 13 oder www.leeb.at

WERBUNG



Leeb-Systeme machen's möglich: Wertsteigernde Anbaubalkone für jeden Haustyp.

Foto: Leeb Balkone

Der Verein Oikos lädt zum Tag der offenen Tür

KLAGENFURT. Der gemeinnützige Verein „Oikos - Verein für Suchtkranke“ lädt am Freitag, 21. September, von 9 bis 14 Uhr, zum Tag der offenen Tür. „Wir möchten interessierten Besuchern die Möglichkeit bieten, unsere Einrichtung kennen zu lernen und einen Einblick in unsere tägliche Arbeit zu bekommen“, freut sich Maria Magdalena Witting auf regen Besuch. Ausgangspunkt sind die Beratungsstelle und das Cannabis-Ambulatorium in der Pischeldorferstraße 7. Hier erhalten die BesucherInnen einen Überblick über das vielfältige Therapieangebot des Vereins. In der angrenzenden Kreativwerkstätte gibt es die Möglichkeit, selbst kleine Kostbarkeiten im Shabby Chic-Stil herzustellen. Im dazugehörigen Laden können Produkte aus der Arbeitstherapie erwor-

ben werden. Weiters kann die stressmildernde Wirkung der Ohr-Akupunktur und Ohr-Akupressurmethode selbst erprobt werden, die mit großem Erfolg in der Therapie eingesetzt wird. Mit einem Shuttlebus erreichen die Besucher bequem eines der Therapiehäuser, wo an einer Hausführung teilgenommen werden kann. Die Mitarbeiter informieren über das stationäre Therapieangebot bei Oikos. Sämtliche freiwilligen Spenden, die am Tag der offenen Tür eingenommen werden, kommen den Klienten zugute. Diesmal wird damit Mitte Oktober das Oikos-Erntedankfest, das in den Therapiehäusern gemeinsam mit Klienten veranstaltet wird, unterstützt. Oikos, Verein für Suchtkranke, Pischeldorfer Straße 7, Klagenfurt; Tel.: 0463/592527.